



# Medienbildung in der Grundschule

Tablets im Klassenzimmer sinnvoll und wirksam einsetzen

©Nadine Hilbert, Lisa Fröhlich



Start > Digitale Bildung > GEW: Viele Lehrer nutzen ihre neuen Dienstlaptops nur als Briefbeschwerer

Digitale Bildung

Nachrichten

Praxis

# GEW: Viele Lehrer nutzen ihre neuen Dienstlaptops nur als Briefbeschwerer

13. Juni 2021

67



Start > Digitale Bildung > GEW: Viele Lehrer nutzen ihre neuen Dienstlaptops nur als Briefbeschwerer

🏠 > AKTUELLES > EINBLICK

## Auch Grundschul Kinder brauchen Digitalkompetenzen

16.09.2025

Grundschulen sollen Kinder fit im Umgang mit digitalen Medien machen. An der Universität Würzburg entwickelt ein Team ein digitales Diagnoseinstrument, um die Lehrkräfte dabei zu unterstützen.

# Digitales Lernen ist umstritten

## Was Tablets und Computer in Schulen bringen

Start >

🏠 > AKTUELLES

### Auch Gru

16.09.2025

Grundschul  
entwickelt



Der Nutzen von Tablets in der Schule ist umstritten: Wissenschaftliche Studien belegen, dass Kinder mit Büchern besser lesen lernen als am Bildschirm. © picture alliance / KEYSTONE / LAURENT GILLIERON

Würzburg  
en.

# G+ Bücher oder Tablets? In Skandinavien ist ein Streit über Lernmittel entbrannt

von Teseo La Marca 31. Juli 2025 · 10:36 Uhr · 3 Min.

## Digitales Lernen Was Tablets



Der Nutzen von Tablets für Kinder mit Büchern  
LAURENT GILLIER



Start  
🏠 > AKTUELL  
**Auch G**  
16.09.2025  
Grundsch  
entwicke

it Würzburg  
tzen.

# Verlauf



1. Theoretische Grundlagen
2. Medienwelten von (Grundschul-)Kindern
3. Chancen des Tableteinsatzes im Unterricht
4. Praxisbeispiele aus dem Unterrichtsalltag
5. Abschluss



# 1. Theoretische Grundlagen

A desk with school supplies including a pencil holder, an apple, a notebook, a pencil, a row of colored pencils, a stack of sticky notes, and a stack of books. A tablet in the center displays a video player with a play button and a diagram of a plant root system and a cell structure.

Was sind eigentlich **Medien**?

# 1. Theoretische Grundlagen: Medienbegriff



= Vermittler

# 1. Theoretische Grundlagen: Medienbegriff



Medien werden als technische Gegebenheiten verstanden, über die bzw. mit denen Menschen kommunizieren.“ (Krotz 2017)

Kurz gesagt: **Medien verhelfen zu immer mehr Kommunikation.** (=Mediatisierung)

# 1. Theoretische Grundlagen: Medienbegriff



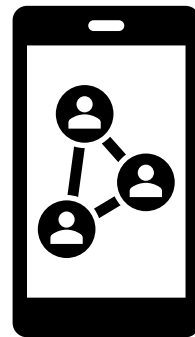
**Massenmedien**

(zur Massenkommunikation)



**Individualmedien**

(zur interpersonalen Kommunikation)

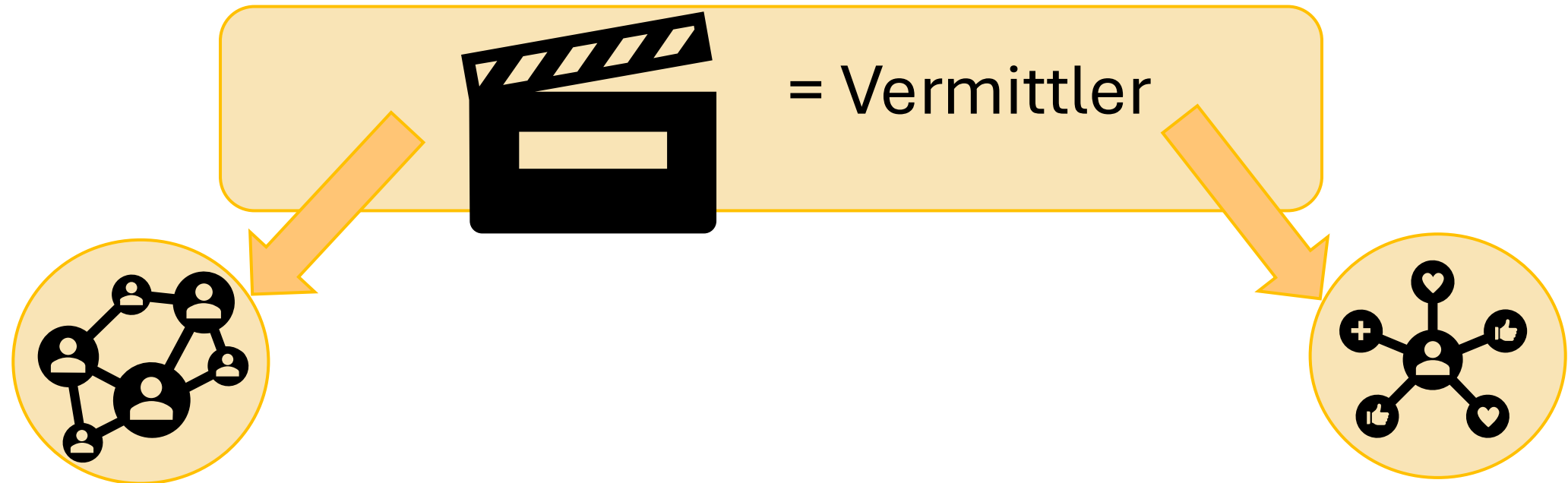


**Interaktive Medien**

(zur Mensch-Computer-Interaktion)



# 1. Theoretische Grundlagen: Medienbegriff



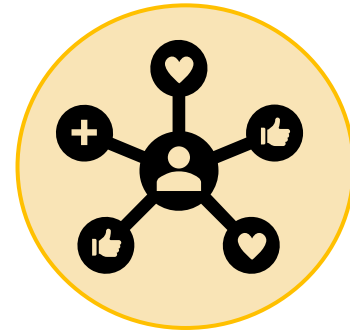
Medien werden als technische Gegebenheiten verstanden, über die bzw. mit denen Menschen kommunizieren.“ (Krotz 2017)

Kurz gesagt: **Medien verhelfen zu immer mehr Kommunikation.** (=Mediatisierung)

Medien wandeln unsere zwischenmenschliche Kommunikation.

**Digitale Medien prägen dabei zunehmend unsere Kultur.** Analoge Medien werden in digitale Medien umgewandelt.(=Digitalisierung)

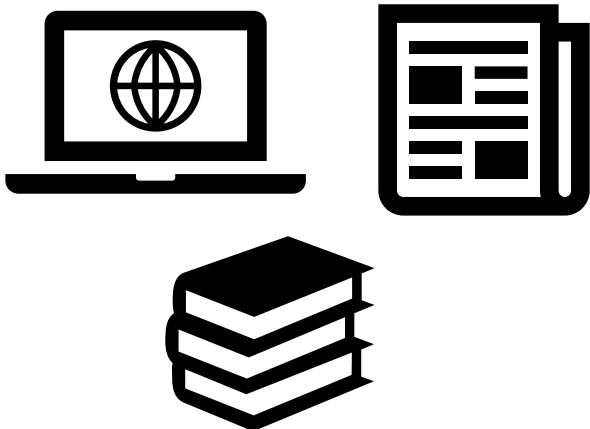
# 1. Theoretische Grundlagen: Medienbegriff



**Massenmedien**  
(zur Massenkommunikation)

**Individualmedien**  
(zur interpersonalen Kommun.)

**Interaktive Medien**  
(zur Mensch-Computer-Interaktion)



# 1. Theoretische Grundlagen



Visuelle Medien



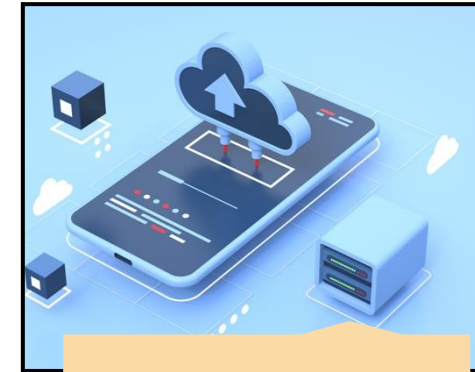
Auditive Medien



Audiovisuelle Medien



Printmedien



Digitalmedien

# 1. Theoretische Grundlagen: Medienbegriff



Was denken Sie?

Welche Medien nutzen Ihre Schüler

- in der Freizeit?
- in Ihrem Unterricht?

Schreiben Sie Ihre Antworten in den Chat.

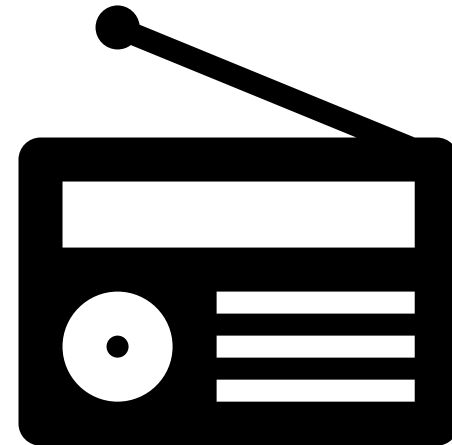
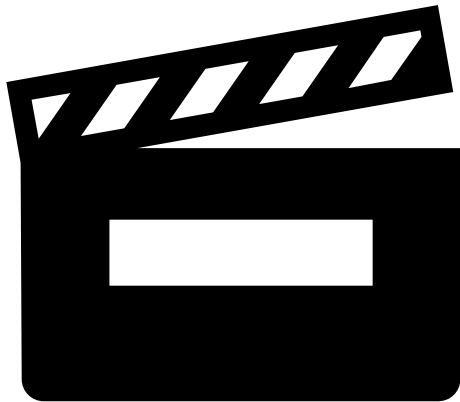
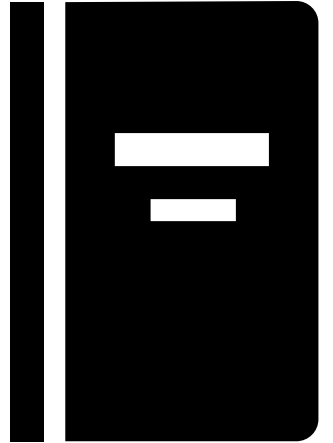
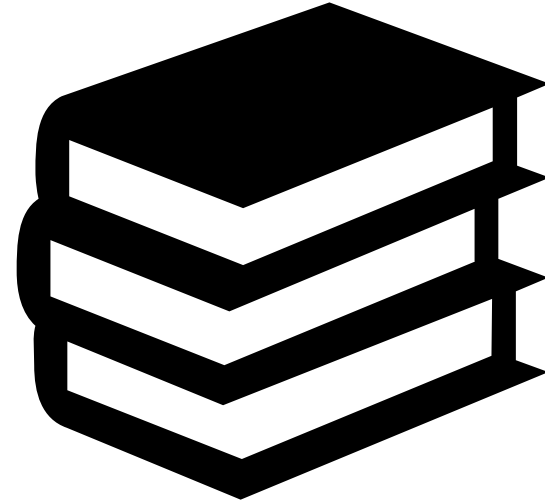
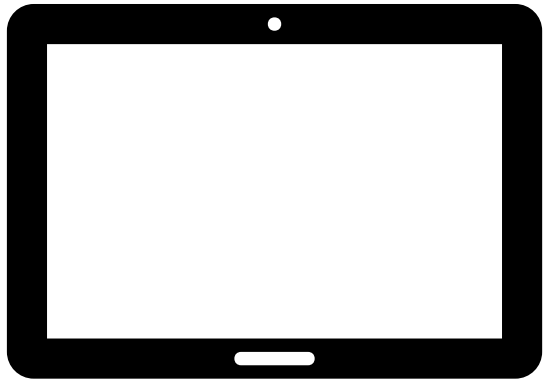


A desk with school supplies including pencils, a green apple, a notebook, and a tablet displaying a video player interface.

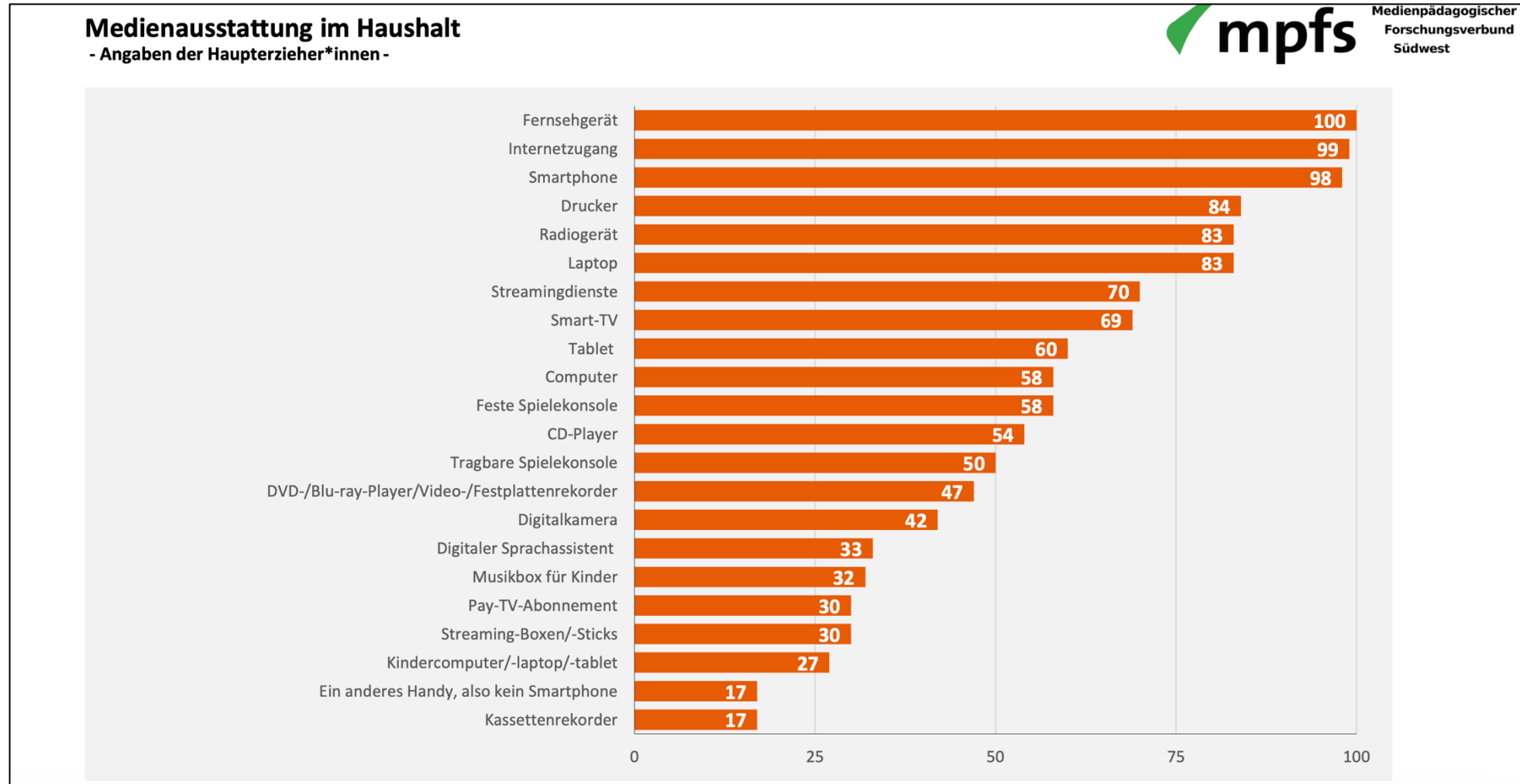
## **2. Medienwelten von (Grundschul-)Kindern**

# 2. Medienwelten von (Grundschul-)Kindern

Medien/Technik im Klassenraum



## 2. Medienwelten von (Grundschul-)Kindern



## 2. Medienwelten von (Grundschul-)Kindern



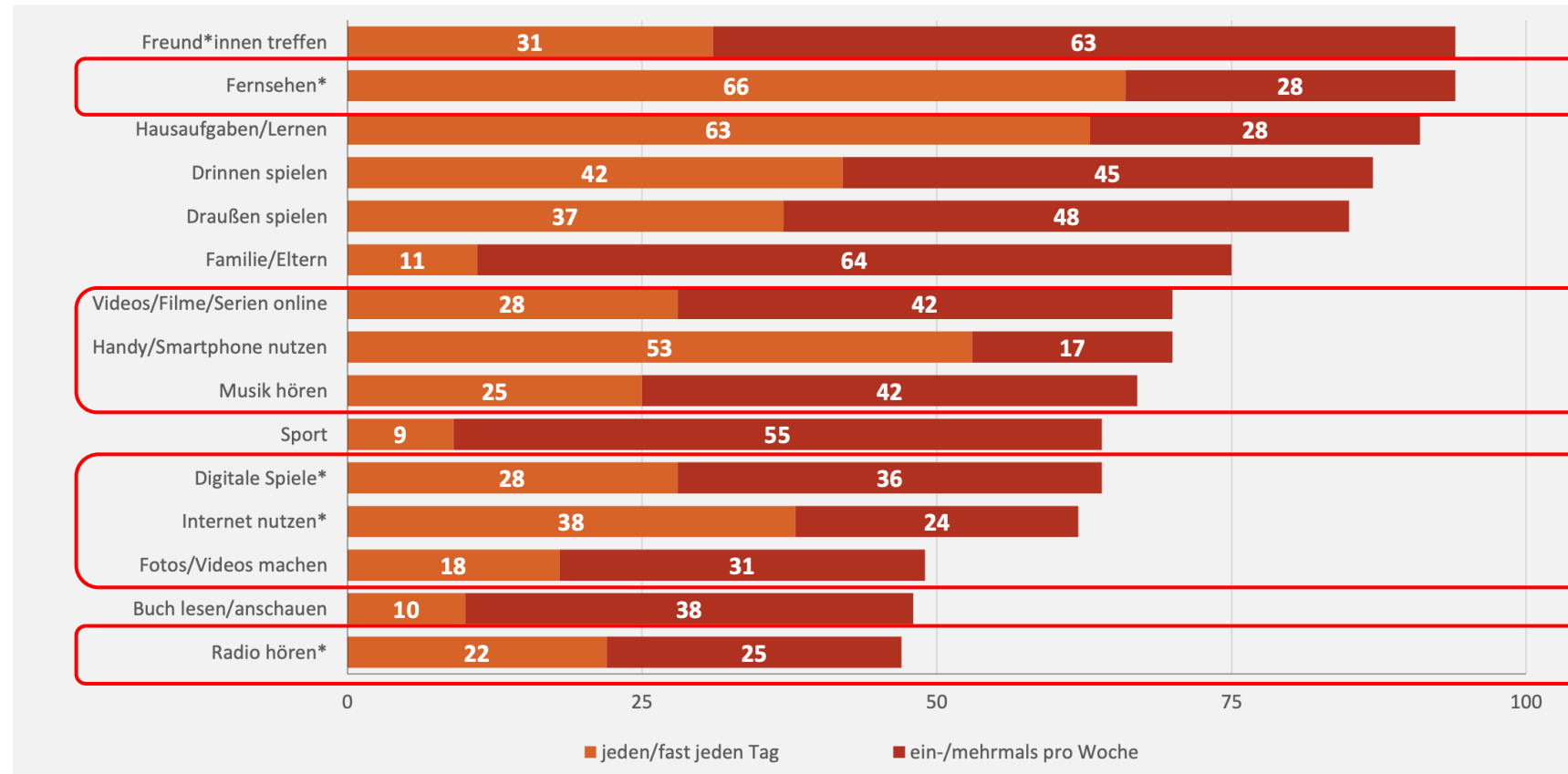
## 2. Medienwelten von (Grundschul-)Kindern



# 2. Medienwelten von (Grundschul-)Kindern

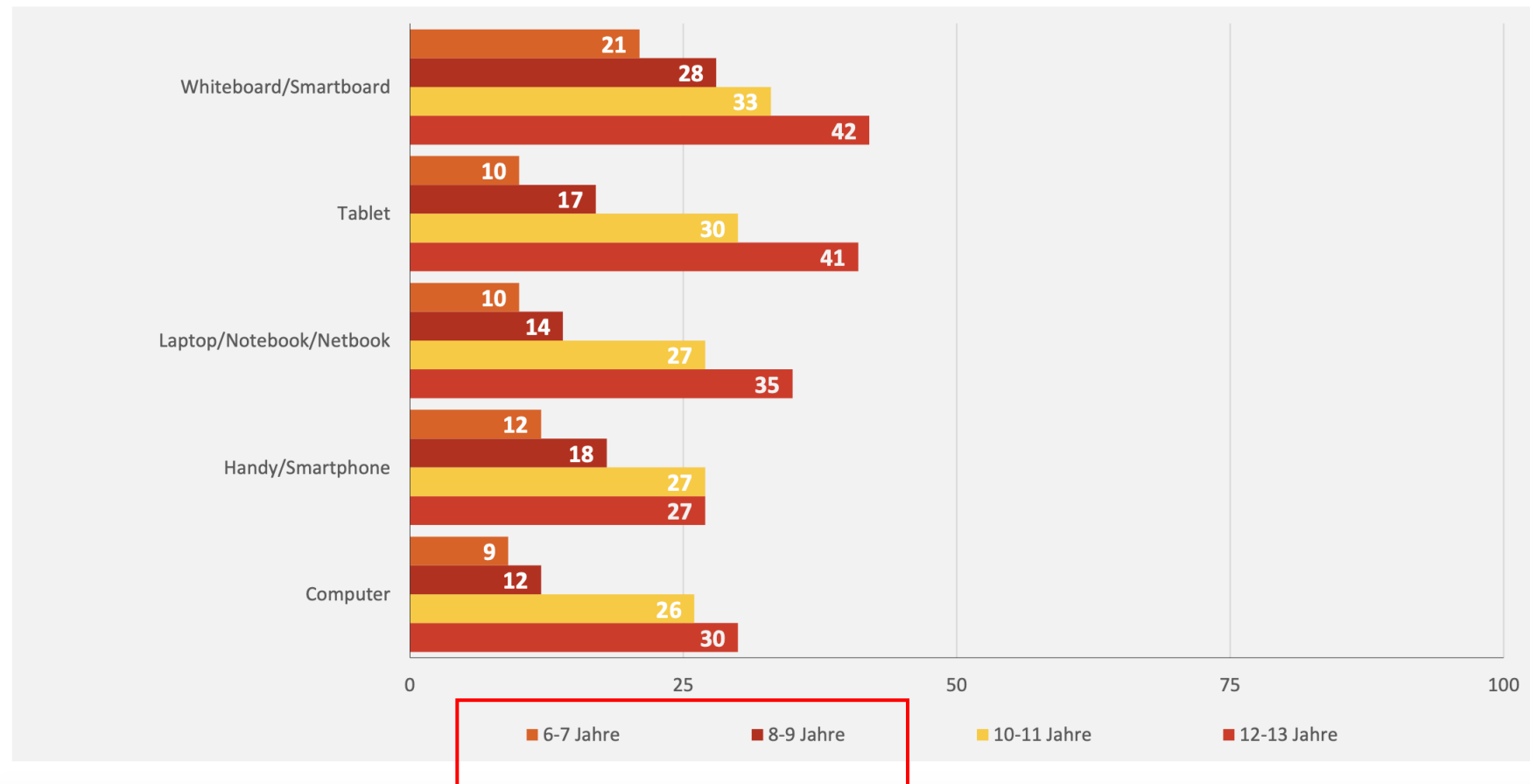
## Freizeitaktivitäten (Teil 1)

- mind. ein-/mehrmals pro Woche -



## 2. Medienwelten von (Grundschul-)Kindern

**Gerätenutzung im Schulunterricht in der Schule**  
- mind. einmal pro Woche -



Quelle: KIM 2024, Angaben in Prozent, Basis: Schulkinder, n=1.155



Start > Digitale Bildung > GEW: Viele Lehrer nutzen ihre neuen Dienstlaptops nur als Briefbeschwerer

🏠 > AKTUELLES > EINBLICK

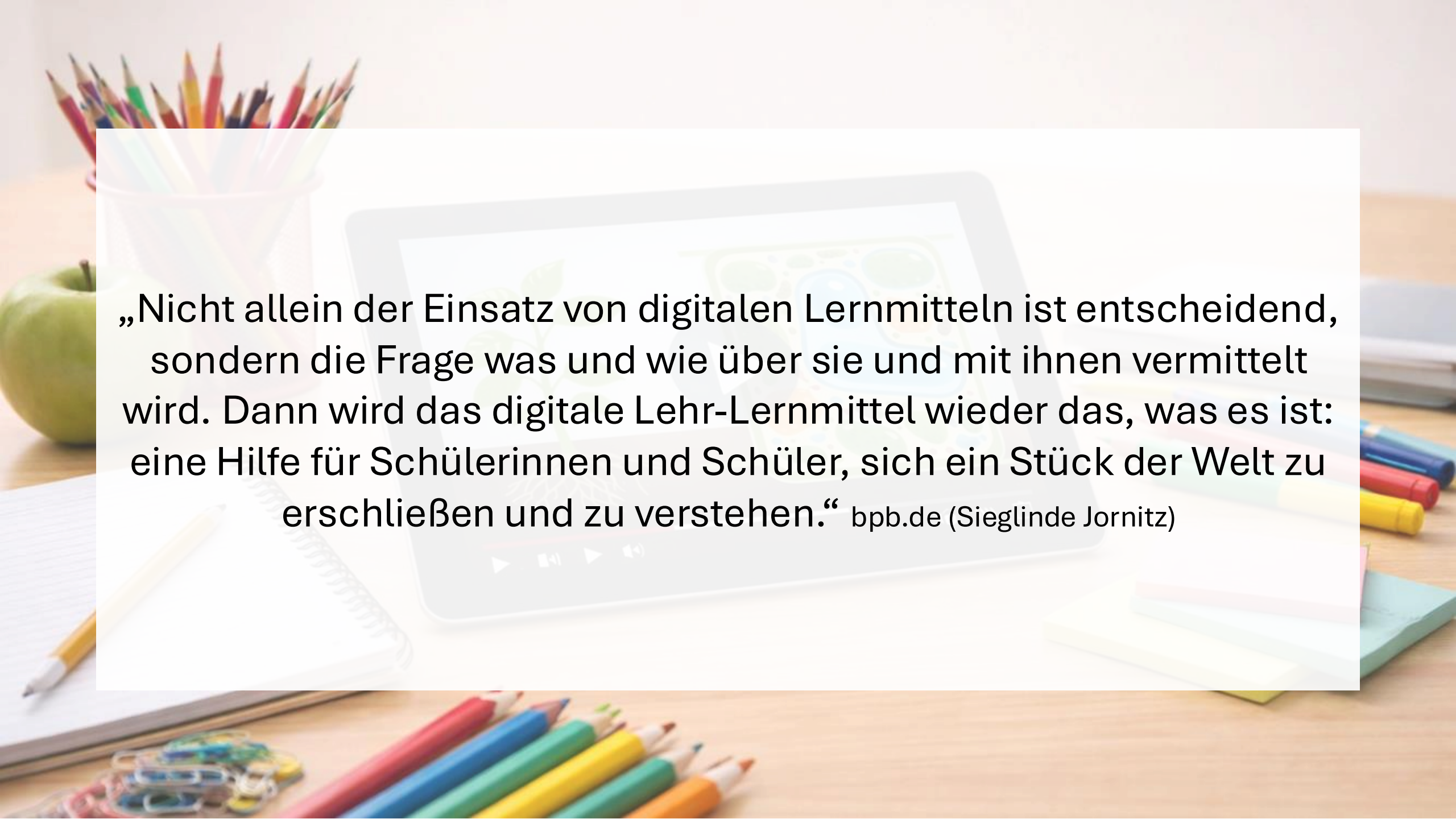
## Auch Grundschul Kinder brauchen Digitalkompetenzen

16.09.2025

Grundschulen sollen Kinder fit im Umgang mit digitalen Medien machen. An der Universität Würzburg entwickelt ein Team ein digitales Diagnoseinstrument, um die Lehrkräfte dabei zu unterstützen.

A desk with school supplies including a pencil holder, a green apple, a notebook, a pencil, a row of colored pencils, a stack of sticky notes, and a stack of books. A tablet in the center displays a video player with a play button and a diagram of a plant root system and a cell structure.

# Was ist Medienkompetenz?

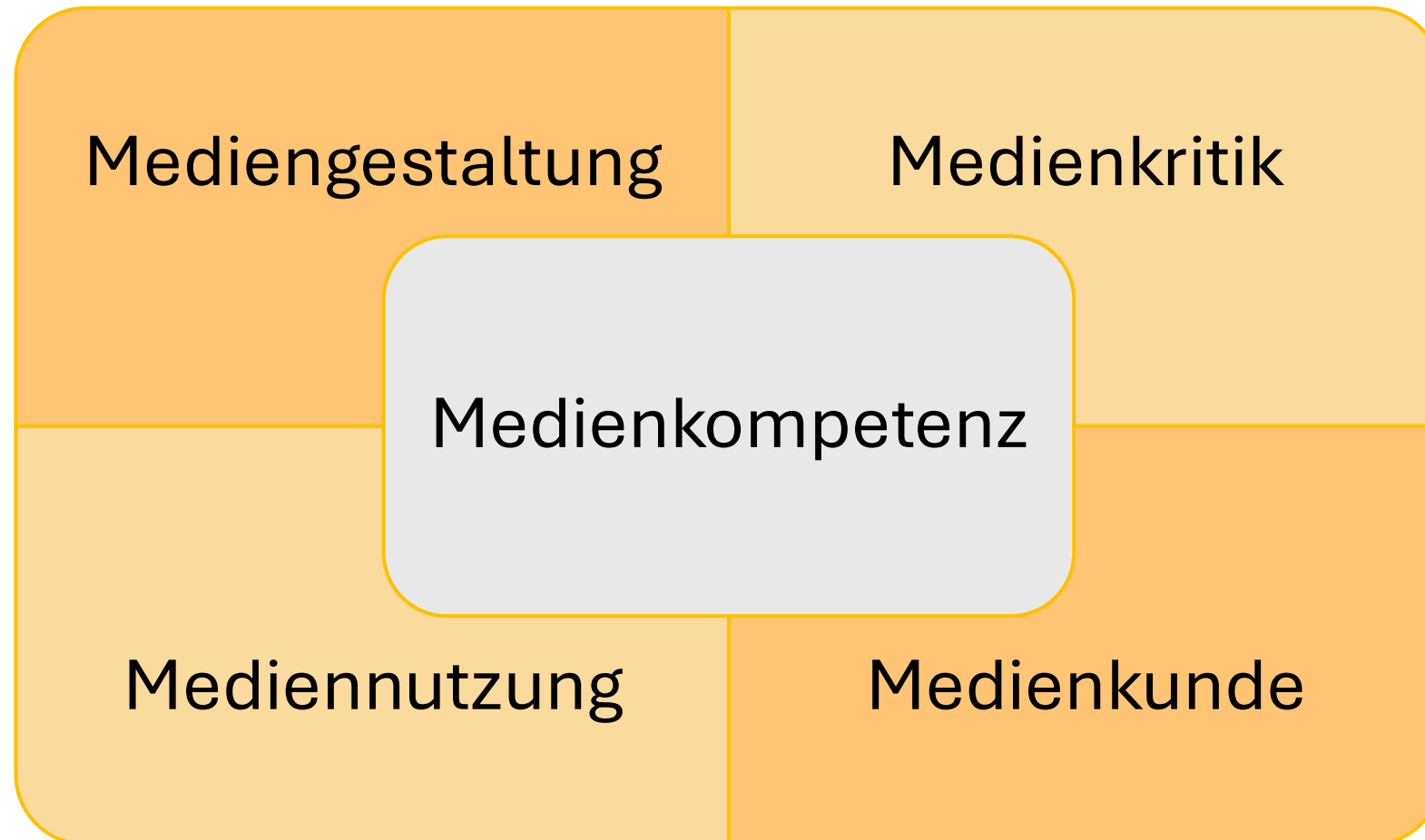
A desk with school supplies including pencils, a green apple, a notebook, and a tablet displaying a video player interface.

„Nicht allein der Einsatz von digitalen Lernmitteln ist entscheidend, sondern die Frage was und wie über sie und mit ihnen vermittelt wird. Dann wird das digitale Lehr-Lernmittel wieder das, was es ist: eine Hilfe für Schülerinnen und Schüler, sich ein Stück der Welt zu erschließen und zu verstehen.“ bpb.de (Sieglinde Jornitz)

## 2. Medienwelten von (Grundschul-)Kindern

Unter „Medienkompetenz (wird) die Fähigkeit (verstanden), mit Medien vertraut zu sein, sie sinnvoll für sich nutzen zu können und sie für den zwischenmenschlichen Austausch einsetzen zu können.“ (bpb)

## 2. Medienwelten von (Grundschul-)Kindern



## 2. Medienwelten von (Grundschul-)Kindern



## 2. Medienwelten von (Grundschul-)Kindern

Mit Ihrem (neuen) Wissen über Medien(kompetenz): Wie medienkompetent würden Sie sich einschätzen?  
Und warum?

Schreiben Sie Ihre Antwort kurz in den Chat.

1	2	3	4
Ich fühle mich nicht medienkompetent.	Ich kann einzelne technische Geräte bedienen und nutzen.	Ich bediene Geräte und nutze sie gezielt, um Gestaltungen vorzunehmen.	Ich reflektiere Medien gezielt und kritisch.



A desk with school supplies including pencils, a green apple, a notebook, and a tablet displaying a video player interface. The text is overlaid on a semi-transparent white box.

# **3. Chancen des Tableteinsatzes im Unterricht**

# 3. Chancen des Tableteinsatzes im Unterricht

**Was denken Sie?**

**Welche Vorteile bietet die Arbeit mit dem Tablet im Unterricht?**



# 3. Chancen des Tableteinsatzes im Unterricht

- Ort- und zeitunabhängige Nutzung
- Unbegrenzter Zugriff auf Wissen
- Steigerung der Motivation
- Veranschaulichung von Lerninhalten  
(Bilder/Videos/Präsentationen usw.)

# 3. Chancen des Tableteinsatzes im Unterricht

- Individualisierung von Unterricht (Differenzierung)
  - Bereitstellung individualisierter Anschauungsmittel
  - Lernfortschritte dokumentieren
  - Berücksichtigung verschiedener Lerntypen (visuell- Videos/auditiv- Podcast)
  - Integration (Übersetzung/sprachsensibler Unterricht)
- Förderung von kooperativem Lernen
- Geschützter Lernraum zum Kompetenzerwerb

# 3. Chancen des Tableteinsatzes im Unterricht

## **Kursplan Medienkunde in der Grundschule:**

### **5 Lernbereiche:**

#### **1 Lernbereich: Bedienen und Anwenden**

Schülerinnen und Schüler kennen ausgewählte Geräte zur Mediennutzung und Medienanwendungen und können diese zielgerichtet bedienen und einsetzen.

# 3. Chancen des Tableteinsatzes im Unterricht

## **Kursplan Medienkunde in der Grundschule:**

### **5 Lernbereiche:**

#### **2 Lernbereich: Informieren und Recherchieren**

Schülerinnen und Schüler können Informationsquellen erschließen, auswählen und verwerten.

Schülerinnen und Schüler können sich in der Medienvielfalt orientieren und bewusst auswählen.

Schülerinnen und Schüler können zielgerichtet Informationen aus altersgerechten Quellen entnehmen.

Schülerinnen und Schüler können Informationen als Grundlage für den Erwerb und die Anwendung von Wissen verstehen.

# 3. Chancen des Tableteinsatzes im Unterricht

## **Kursplan Medienkunde in der Grundschule:**

### **5 Lernbereiche:**

#### **3 Lernbereich: Kommunizieren und Kooperieren**

Schülerinnen und Schüler verfügen über Grundkenntnisse medialer Kommunikation und können sich mit Hilfe von Medien austauschen.

Schülerinnen und Schüler kennen verschiedene Kommunikationsformen und können diese medienspezifisch ausführen.

# 3. Chancen des Tableteinsatzes im Unterricht

## **Kursplan Medienkunde in der Grundschule:**

### **5 Lernbereiche:**

#### **4 Lernbereich: Produzieren und Präsentieren**

Schülerinnen und Schüler können eigene Medienprodukte auf der Grundlage des sachgerechten Einsatzes von Geräten zur Mediennutzung planen, realisieren und präsentieren.

# 3. Chancen des Tableteinsatzes im Unterricht

## **Kursplan Medienkunde in der Grundschule:**

### **5 Lernbereiche:**

#### **5 Lernbereich: Analysieren und Reflektieren**

Schülerinnen und Schüler beschreiben und hinterfragen das eigene Medienverhalten. Sie unterscheiden verschiedene Medienangebote und Wirkungsabsichten.

Schülerinnen und Schüler entwickeln ein grundlegendes Verständnis für die Rolle der Medien bei der Gestaltung des individuellen und gesellschaftlichen Lebens.

# 3. Chancen des Tableteinsatzes im Unterricht

Umfrage:

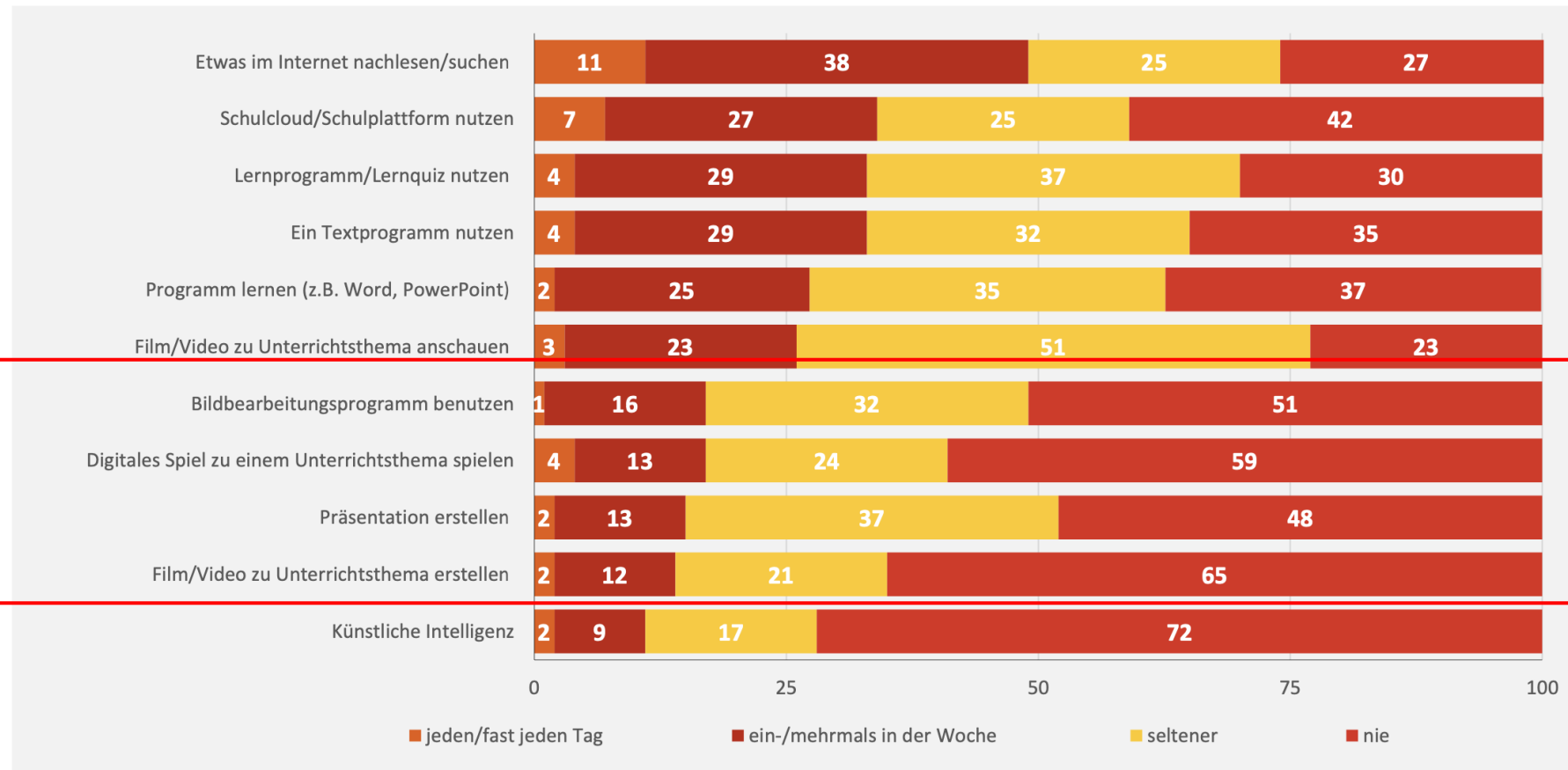
**Welchen dieser Lernbereiche bedienen Sie in Ihrem Unterricht am häufigsten?**

- 1 Bedienen und Anwenden
- 2 Informieren und Recherchieren
- 3 Kommunizieren und Kooperieren
- 4 Produzieren und Präsentieren
- 5 Analysieren und Reflektieren
- 6 Ich nutze das Tablet im Unterricht gar nicht



# 3. Chancen des Tableteinsatzes im Unterricht

## Digitales Lernen in der Schule



A desk with school supplies including pencils, a green apple, a notebook, and a tablet displaying a video player. The text is overlaid on a white semi-transparent rectangle.

# 4. Praxisbeispiele aus dem Unterrichtsaltag

# 4. Praxisbeispiele aus dem Unterrichtsalltag

Start > Digitale Bildung > GEW: Viele Lehrer nutzen ihre neuen Dienstlaptops nur als Briefbeschwerer

Digitale Bildung

Nachrichten

Praxis

## GEW: Viele Lehrer nutzen ihre neuen Dienstlaptops nur als Briefbeschwerer

13. Juni 2021

 67

# 4. Praxisbeispiele aus dem Unterrichtsalltag

## Mathematik

### Arbeitsauftrag:

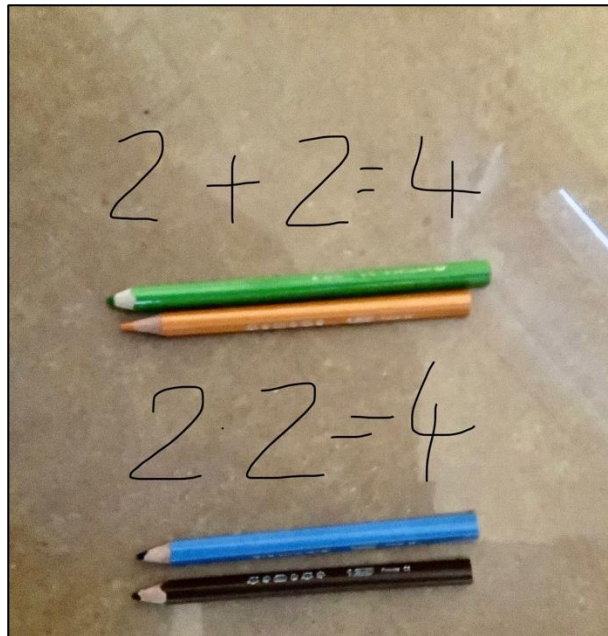
**Schauen Sie sich in Ihrer Umgebung genau um.  
Machen Sie mit Ihrem Handy oder Tablet ein Foto von den  
Gegenständen, in denen Sie eine Rechenaufgabe  
entdecken.**

**Schreiben Sie sich die Aufgabe auf.**

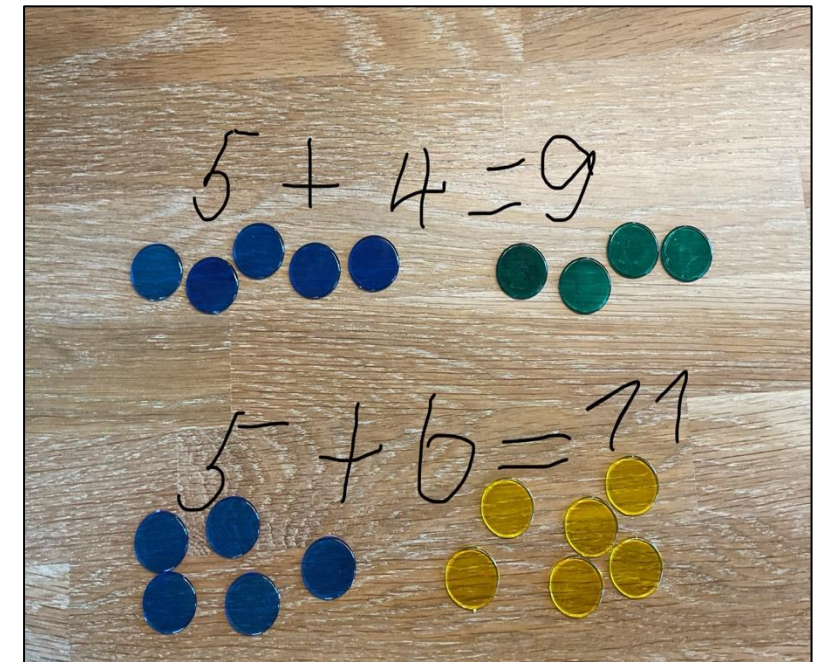
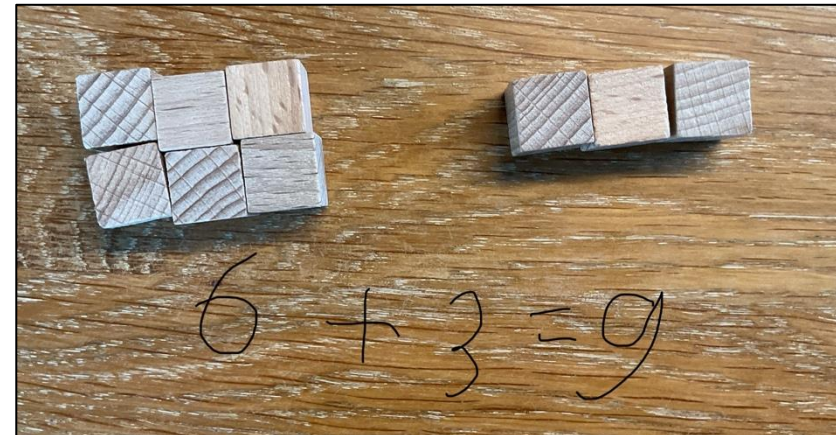


# 4. Praxisbeispiele aus dem Unterrichtsalltag

## Mathematik



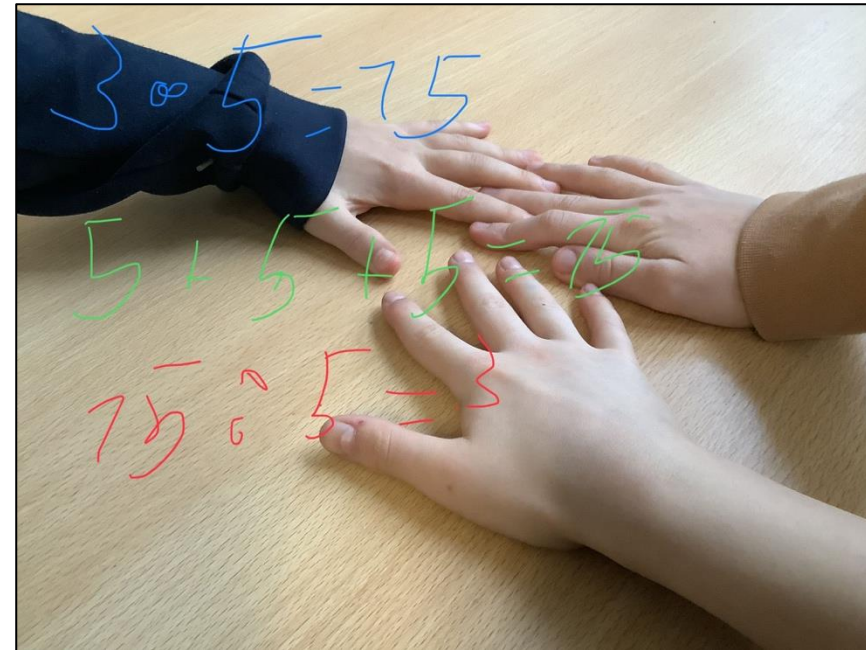
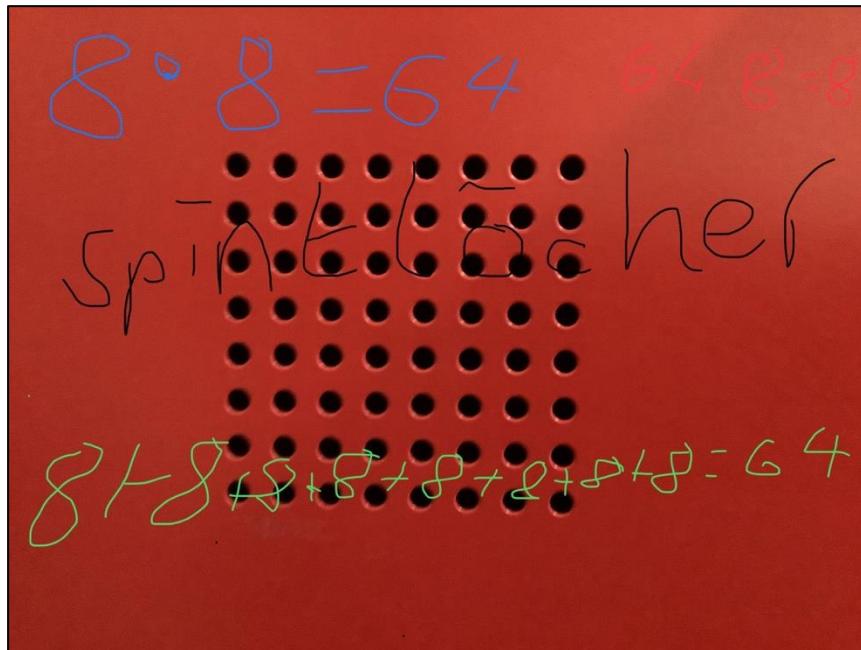
Klasse 1/2 1. Halbjahr



# 4. Praxisbeispiele aus dem Unterrichtsalltag

## Mathematik

Klasse 3/4



Haben Sie weitere Ideen? Wie lässt sich diese Aufgabenstellung abwandeln oder erweitern?

# 4. Praxisbeispiele aus dem Unterrichtsalltag

## Mathematik

Einordnung in den Thüringer Lehrplan – Mathematik:

Lernbereich: Arithmetik– mit Zahlen und Symbolen umgehen

### Vorstellungen von Operationen


Der Schüler kann



- einen Zusammenhang zwischen Handlungssituation, zugehöriger Operation und symbolischer Notation herstellen,



# 4. Praxisbeispiele aus dem Unterrichtsalltag


## Deutsch

mit PowerPoint/Filmfunktion  
eigene Hörbücher erstellen und  
einsprechen

1. gemeinsam  
lesen 

2. verteilt  
lesen  

3. verteilt  
lesen  

4. gemeinsam  
lesen 

der tolle Hut  
deine liebe Mama  
der alte Hund

die leise Hummel  
die roten Kleider  
eine kleine Meise

eine weite Reise  
drei alte Riesen  
die Tomatensuppe

der rote Roller  
die rote Salami  
die hohen Kamele

Mo	Di	Mi	Do	Fr

# 4. Praxisbeispiele aus dem Unterrichtsalltag

## Deutsch

Einordnung in den Thüringer Lehrplan – Deutsch:

Lernbereich: Leseverstehen

Schuleingangsphase	Klassenstufe 4
<b>Sachkompetenz</b>	
Der Schüler kann <ul style="list-style-type: none"><li>– Zeichen und Schrift in der eigenen Umgebung wiedererkennen,</li><li>– Wörter, Sätze und altersgemäße Texte sinnverstehend lesen,</li><li>– altersgemäße Texte erschließen, d. h.<ul style="list-style-type: none"><li>• in einem Text Informationen finden,</li><li>• Aussagen mit Textstellen belegen,</li><li>• zentrale Aussage eines Textes erfassen,</li></ul></li></ul>	Der Schüler kann <ul style="list-style-type: none"><li>– altersgemäße literarische und nicht literarische Texte sinnverstehend lesen,</li><li>– Texte erschließen, d. h.<ul style="list-style-type: none"><li>• gezielt einzelne Informationen finden,</li><li>• Aussagen mit Textstellen belegen,</li><li>• Hauptgedanken erfassen und erläutern,</li><li>• einen Text auf zentrale Textaussagen reduzieren und wiedergeben,</li></ul></li></ul>


# 4. Praxisbeispiele aus dem Unterrichtsalltag

DaZ

Fremdsprache

Der Farbkasten

Welche Farben kennst du? Schreibe die Farben auf.  
Das ist ...



Sprecht über eure Lieblingsfarben und nehmt das Gespräch auf.  
Was ist deine Lieblingsfarbe? Meine Lieblingsfarbe ist... .

Haben Sie weitere Ideen? Wie lässt sich diese Aufgabenstellung abwandeln oder erweitern?



# 4. Praxisbeispiele aus dem Unterrichtsalltag

## DaZ / Fremdsprache

Einordnung in den Thüringer Lehrplan – Deutsch als Zweitsprache

Lernbereiche: Sprechen  
Schreiben  
Über Sprache, Sprachverwendung und Sprachenlernen reflektieren

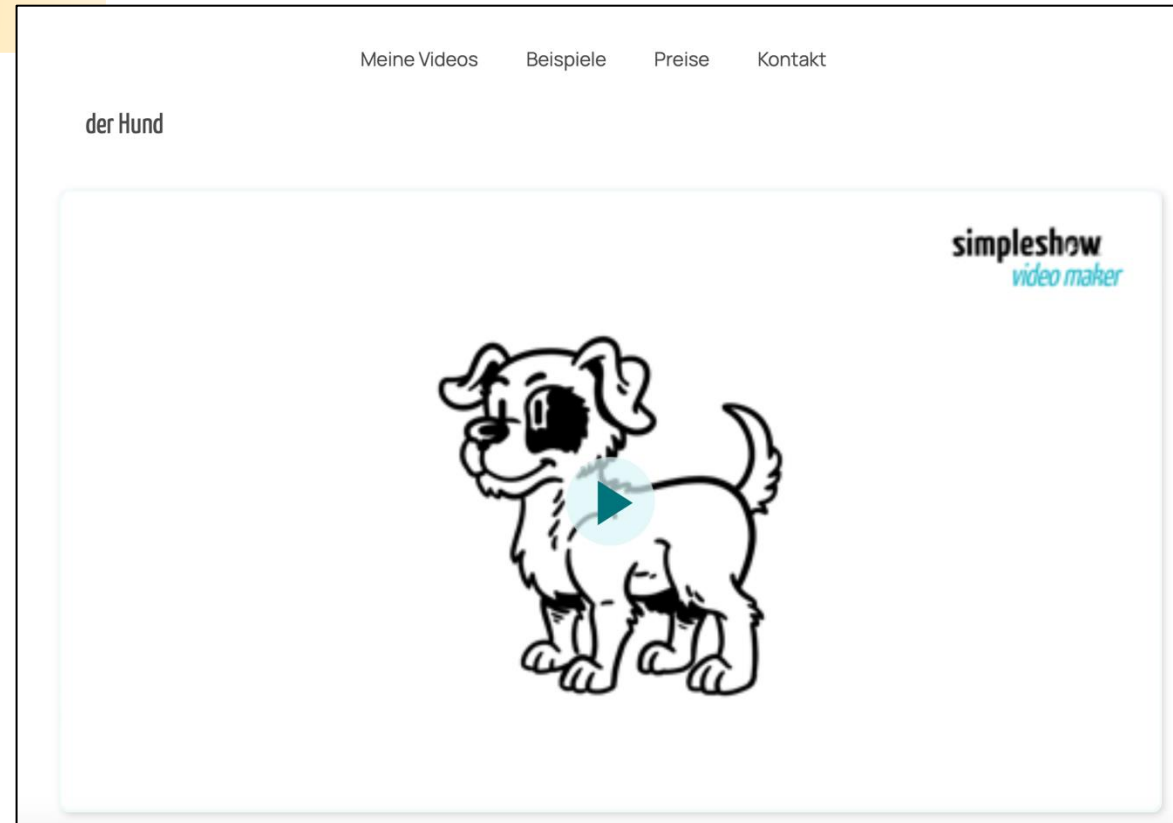
Einordnung in den Thüringer Lehrplan – Fremdsprachenunterricht

Lernbereiche: Sprechen  
Leseverstehen und Schreiben  
Sprachmittlung

# 4. Praxisbeispiele aus dem Unterrichtsalltag

## Deutsch, HSK

eigene Erklärvideos erstellen und präsentieren (mit simpleshow)

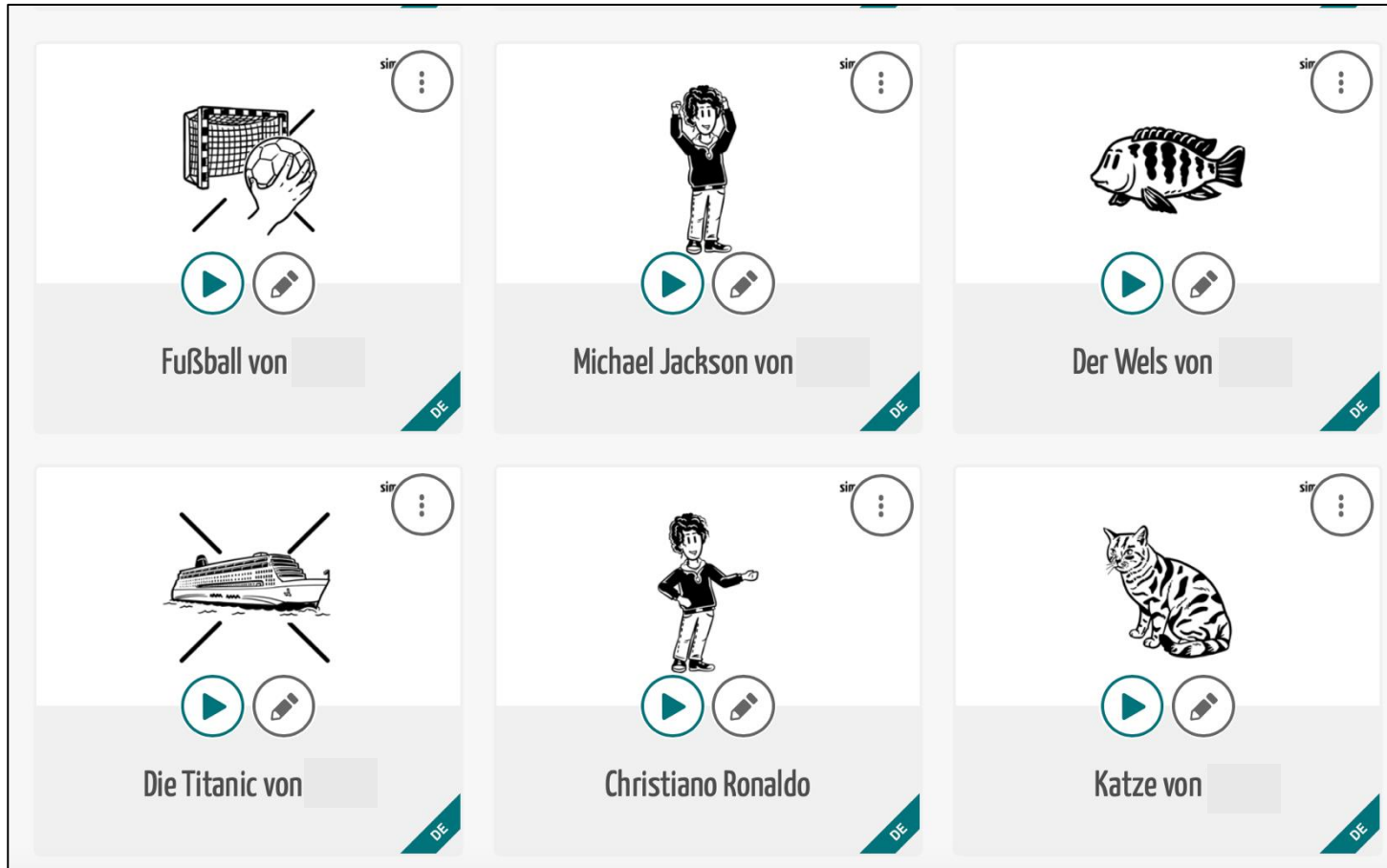


Wie können Sie die Aufgabe so differenzieren, dass auch Kinder der Schuleingangsphase diese Aufgabe bewältigen?



# 4. Praxisbeispiele aus dem Unterrichtsalltag

## Deutsch/HSK



The image displays a grid of six interactive task cards for German/HSK. Each card is designed for a video-based activity. The cards are arranged in two rows and three columns. Each card features a central illustration, a play button, an edit button, a 'sir' icon with a menu, and a 'DE' language tag. The cards are:

- 1. Fußball von (soccer)
- 2. Michael Jackson von (Michael Jackson)
- 3. Der Wels von (fish)
- 4. Die Titanic von (Titanic)
- 5. Cristiano Ronaldo (Cristiano Ronaldo)
- 6. Katze von (cat)

### Tipps und Tricks zur Erstellung:

- Aufgabe öffnen (z.B. SuS dürfen Thema selbst wählen)
- zuerst schriftliche Ausarbeitung (Erproben: von Stichpunkten zum Text)
- Text einsprechen lassen (bei größeren Kindern tippen)
- Video personalisieren lassen
- Video würdigen (Filmfestspiele)

# 4. Praxisbeispiele aus dem Unterrichtsalltag

## Deutsch/HSK

Einordnung in den Thüringer Lehrplan – HSK

Lernbereiche: Individuum und Medien  
je nach Thema (Tiere,  
Institutionen lokaler und regionaler  
Gemeinschaften, etc.)

Individuum und Medien	
– Medienprodukte unter Anleitung erstellen und präsentieren, – Sprache, Gestik, Mimik bewusst einsetzen (z. B. beim szenischen Gestalten),	– verschiedene mediale Darstellungsformen mit Hilfestellung produzieren (z. B. Schautafel, Comic, Klassenzeitung, Fotoausstellung, Interview, Hörspiel, Video),
– medientechnische Geräte unter Anleitung nutzen, – Medien zur Kommunikation, zur Information und zur Unterhaltung auswählen und nutzen.	

Einordnung in den Thüringer Lehrplan – Deutsch

Lernbereiche: Hör-/Hör- und Sehverstehen  
Sprechen  
Leseverstehen und Schreiben  
→ Beispiel für integrativer Deutschunterricht

Bsp. Hör-/Hör- und Sehverstehen

– kurzen Beiträgen und einfachen Äußerungen – auch medial präsentiert – zuhören und diese verstehen, z. B. Gespräche und kurze Geschichten, Reime, Lieder, Märchen, Beschreibungen und Spielanleitungen,	– durch aktives Zuhören und auch Sehen aus unterschiedlichen Textsorten gezielt Informationen aufnehmen, z. B. Reime, Gedichte, Lieder, Märchen, Geschichten, Fantastisches, Interviews, Beschreibungen, Berichte, Spielanleitungen, Filme, Filmausschnitte,
--	--

# 4. Praxisbeispiele aus dem Unterrichtsalltag

## Schulgarten

Präsentationen oder Steckbriefe erstellen und präsentieren

### Hafer



**Größe:**  
Hafer wird zwischen 60 und 150 cm groß.



**Aussehen:**  
Hafer hat einen dünnen Halm ,  
und statt einer Ähre eine Rispe.



**Verwendung:**  
Aus Hafer werden Haferflocken ,  
Müsliriegel, Brot und Kekse  
hergestellt.



**weitere Infos**  
Der Hafer gehört zur Familie der Süßgräser. Jedes Korn wird dabei von einer Spelze eingeschlossen, welche nach der Ernte entfernt werden muss.



© Haferbilder:Alnatura.de, Umweltberatung.de

In welchen Fächern könnten Sie sich solch ein digitale Plakatarbeit noch vorstellen?



# 4. Praxisbeispiele aus dem Unterrichtsalltag

Schulgarten

HSK

Versuche oder  
Experimente  
dokumentieren

Das Experiment Weizen und Mais

gestartet am 2.9.2025

Datum: 19.09.25

Am 19.9 haben wir gesehen  
wie es angefangen hat  
sich zu entwickeln.



Datum: 22.09.25

Am 22.9. hat es dann endlich  
angefangen zu wachsen  
und man hat gesehen das der  
weizen schneller wächst als  
der mais.



Datum: 30.09.25

Am ende haben wir sogar die  
Wurzeln gesehen  
und das getreide fängt sogar  
an sich zu teilen.  
mit dem Mais ist noch nicht  
so viel passiert.



Es hat schon spaß gemacht den weizen und den mais zu  
beobachten aber es hat so lange gedauert bis es endlich  
angefangen hat zu wachsen aber sonst war es ganz cool.

Fallen Ihnen weitere Beispiele  
ein, bei denen eine  
Dokumentation mit dem  
Tablet hilfreich ist?



# 4. Praxisbeispiele aus dem Unterrichtsalltag

## Schulgarten

Einordnung in den Thüringer Lehrplan – Schulgarten:

Lernbereich: Anbauen und Pflegen von einheimischen Kulturpflanzen

Schuleingangsphase	Klassenstufe 4
<b>Sachkompetenz</b>	
Der Schüler kann – einheimische Pflanzen (Gemüse, Obst) nennen und ordnen,	Der Schüler kann – einheimische Pflanzen (Zier-, Heil-, Gewürz-, Feld- und Wildpflanzen) nennen und ordnen,
<b>Methodenkompetenz</b>	
Der Schüler kann – einfache Versuche zur Entwicklung der Pflanzen durchführen und in geeigneter Weise protokollieren,	Der Schüler kann – Versuche zum Wachstum und zur Entwicklung von Kulturpflanzen selbstständig durchführen, – aus den Ergebnissen Pflegemaßnahmen ableiten,

# 4. Praxisbeispiele aus dem Unterrichtsalltag

## Sport

Videos zu Bewegungsabläufen aufnehmen und sich anschließend selbst analysieren



©Wimasu

# 4. Praxisbeispiele aus dem Unterrichtsalltag

## Sport

Einordnung in den Thüringer Lehrplan – Sport

Lernbereiche: Turnen (Klassenstufe 4)  
Schuleingangsphase

- Gerätearrangements und Übungsabläufe selbstständig gestalten,
- verschiedene Elemente turnen
  - ein- und beidbeinige Stände und Drehungen,
  - verschiedene gymnastische Stände, Schritte und Sprünge,
  - Knie- und Standwaage am Boden und auf Geräten,
  - Rollen (vor-, rück- und seitwärts),
  - Rolle vor- und rückwärts mit veränderter Ausgangs- und Endstellung,
  - den Kopfstand in den Hockstand (mit Partnerhilfe),
  - den flüchtigen Handstand (mit Partnerhilfe),
  - den Handstützüberschlag seitwärts,
  - Aufgänge mit ein- und beidbeinigem Absprung aus dem Stand und Anlauf,
  - Niedersprünge als Streck-, Hock- und Grätschsprünge,
  - die Sprunggrätsche über den Bock (Gerätehöhe 90 bis 100cm),
  - die Drehsprunghocke über den Kasten (Gerätehöhe 90 bis 100cm),
  - Strecksprungvarianten am Minitrampolin<sup>9</sup>,
  - den Stütz (Reck, Barren, Balken ) mit und ohne Beinschwungbewegungen,
  - den Hüftabzug,
  - den Hüftaufschwung mit Geräte- und Partnerhilfe,
  - den Knieab-, Knieaufschwung,
  - einen Niedersprung aus dem Stütz,

– einfache Elemente der Akrobatik (Pyramidenbau) in Partner- und Gruppenarbeit ausführen,

– wesentliche Übungs-, Gerätebezeichnungen und Merkmale der Bewegungsabläufe nennen,

### Methodenkompetenz

Der Schüler kann

- anhand von graphischen Darstellungen Elemente nachturnen,
- gymnastische Übungen zur Erwärmung auswählen und demonstrieren,
- den Auf- und Abbau von Geräten ausführen,

A desk with school supplies including pencils, a green apple, a notebook, and a tablet displaying a video player with a play button and biological diagrams.

# 5. Abschluss

# 5. Abschluss

Team der Fachberatung Medienkunde (Grundschule, Thillm allgemein)

Bianca Bönisch	Staatl. Grundschule "Östertal", Sondershausen
Melanie Hey	Referat 4 1 - Medienbildung, Digitalität, e-learning
Diana Henkel	Referat 4 1 - Medienbildung, Digitalität, e-learning

Link: [https://www.schulportalthueringen.de/home/medienbildung/fortbildungsangebote/fachberatung\\_medienkunde\\_innerschulische\\_angebote](https://www.schulportalthueringen.de/home/medienbildung/fortbildungsangebote/fachberatung_medienkunde_innerschulische_angebote)

# 5. Abschluss

- Reflexionsmethode suchen – im Chat abfragen & [Link mit Feedbackbogen vom ThILLM](#)
- Verweis auf Fachberater Medienkunde
- Ausblick auf andere Veranstaltungen der Reihe
- 

<https://befragung.schulportal-thueringen.de/thillm-va/?r=273200302>

Die Veranstaltungsnummer fehlt am Ende des Links noch. Den Link können wir dann in einen QR-Code umwandeln.

